



Stellenausschreibung

Stellenausschreibung

Wir suchen: Eine Fallmanagerin / Einen Fallmanager

für das Amt für Arbeit und Soziales, Kommunales Jobcenter, im Rahmen des Zweiten Sozialgesetzbuch (SGB II), nach Entgeltgruppe 9c TVöD, mit 100 % der tariflichen Arbeitszeit, Dienort Hofheim

Ihre Aufgabe:

- Erst- und Folgegespräche führen
- Beratung und Profilerstellung der Arbeitsuchenden
- Förderziel und Handlungsbedarf im Rahmen der Fallsteuerung bestimmen
- Zielgerichtete, passgenaue Maßnahmezusteuern
- Individuelle Eingliederungsplanung und Monitoring
- Rechtssichere Entscheidung und Statistikpflege in der EDV
- Vorbereitung für Bewerbungen / Vorstellungsgespräche
- Hilfe bei der Stellensuche

Wir erwarten:

- Abgeschlossenes Hochschulstudium (Bachelor) im Verwaltungs-, kaufmännischen oder juristischen Bereich oder Studium der Sozialarbeit/pädagogik oder eine vergleichbare Ausbildung mit Berufserfahrung im Bereich Beratung/Profilerstellung/Anamnese
- Teamfähigkeit, Organisations- und Verhandlungsgeschick
- Konfliktfähigkeit
- Hohes Maß an Belastbarkeit und Flexibilität
- Zielgerichtete Gesprächsführungskompetenz im Rahmen des Fallmanagements
- Kenntnisse im Bereich des SGB sowie sicherer Umgang in der EDV

Wir bieten: Eine interessante und abwechslungsreiche Aufgabe mit einem Entgelt im Rahmen der Entgeltgruppe 9c TVöD

Interesse ? Senden Sie Ihre Bewerbung mit der Darstellung Ihrer Motivation für diese Bewerbung und Ihrer Gehaltsvorstellung bitte unter Angabe der **Referenznummer 50-50008076** an den Kreisausschuss des Main-Taunus-Kreises, Personalamt, Am Kreishaus 1-5, 65719 Hofheim.

Noch Fragen? Wenden Sie sich bitte an Frau Hannig, Tel.: 06192-201-2142, oder an Frau Pötz, Tel.: 06192-201-1493
Nähere Informationen, z. B. zu den Arbeitsbedingungen oder auch zur Anerkennung ehrenamtlicher Tätigkeit finden Sie auch auf unserer Seite www.mtk.org/Stellenmarkt unter „Allgemeines zu Stellenausschreibungen“.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung

Die Stellen sind grundsätzlich teilbar. Frauen und Männer haben bei uns die gleichen Chancen. Schwerbehinderte Menschen werden bei entsprechender Eignung besonders berücksichtigt.

Hofheim, 12.03.2018